

Geistliches Wort März 2026

Elka Nast

01. März 2026:

Zitat vom Papst Johannes XXIII -**Vertrauen**-

Oft machen wir uns zu viele Sorgen um die Zukunft oder über Fehler der Vergangenheit. Gott aber geht jeden Weg mit uns mit – auch die Umwege. Wir dürfen im Vertrauen zur Ruhe kommen. Gott hat den Plan für unser Leben fest in seiner Hand, egal wie alt wir sind.

08. März 2026:

Zitat von Frère Roger von Taizé - **Das Herz sehen**-

Gott verlangt keine Perfektion von uns. Er möchte nur, dass wir ein bisschen Liebe verschenken. Wenn wir mit dem Herzen sehen, erkennen wir die kleinen Wunder im Alltag. Ein freundliches Wort oder ein Lächeln sind oft größer als eine Predigt.

15. März 2026:

Zitat von Mutter Teresa - **Kleine Taten**-

An diesem Sonntag dürfen wir uns freuen. Freude entsteht nicht durch Reichtum, sondern durch das Miteinander. Auch wenn die Kräfte im Alter nachlassen, bleibt uns die wichtigste Kraft erhalten: die Liebe. Jeder kleine Handgriff, den wir aus Liebe tun, macht die Welt ein Stück heller.

22. März 2026:

Zitat von Desmond Tutu - **Frieden finden**-

Gerechtigkeit bedeutet bei Gott vor allem – Gnade. Wir sollten nicht mehr streng über uns oder andere urteilen. Im Alter dürfen wir lernen, loszulassen und Frieden zu schließen. Wer Gott vertraut, muss sich vor keinem Urteil fürchten, denn seine Liebe ist größer als unser Herz.

29. März 2026

Zitat vom Papst Benedikt XVI –**Palmsonntag**-

Am Palmsonntag feiern wir, wie Jesus in Jerusalem einzieht. Er kommt nicht als mächtiger Herrscher, sondern als Freund der Menschen. Er will uns nichts wegnehmen, sondern uns innerlich frei machen. Wenn wir ihm unser Herz öffnen, finden wir einen Halt, der über den Tag hinausreicht. Gott meint damit, dass wir die Türen öffnen für ein Leben, das niemals ohne Hoffnung ist.